

KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V.

(vormals: Sozial- und Entwicklungshilfe
des Kolpingwerkes e. V.)

Köln

Vereinsregister Köln Nr. 13021

Anhang 2017

1 Allgemeines

Der Jahresabschluss des Vereins KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V. (vormals Sozial- und Entwicklungshilfe des Kolpingwerkes e. V.) zum 31. Dezember 2017 wurde freiwillig nach den für mittelgroße Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Der Verein ist nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer befreit, weil er ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient.

Die Gliederung der Bilanz entspricht den gesetzlichen Vorschriften, die der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte in Anlehnung an die Vorschriften des Handelsgesetzbuches. Notwendige Anpassungen, die sich aus dem Betriebszweck einer spendensammelnden Organisation, die in der Entwicklungshilfe tätig ist, wurden vorgenommen.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden grundsätzlich unverändert zum Vorjahr übernommen. Besondere Umstände, die dazu führen, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild nicht vermittelt, waren nicht zu verzeichnen (§ 264 Abs. 2 S. 2 HGB).

2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich Anschaffungspreisminderungen und Abschreibungen entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer bewertet. Der Verein wendet die lineare Abschreibungsmethode an.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr des Zugangs in voller Höhe abgeschrieben und zugleich als Abgang behandelt.

Die Wertpapiere des Anlagevermögens sind zu Anschaffungskosten bewertet. Eine Abschreibung auf den niedrigeren beizulegenden Börsenkurs erfolgt erst, wenn von einer dauerhaften Wertminderung ausgegangen wird. Eine dauerhafte Wertminderung wird angenommen, wenn die ursprünglichen Anschaffungskosten über einen Zeitraum von einem Jahr zu mehr als 10 Prozent unterschritten werden. Bei Werterholung erfolgt eine entsprechende Zuschreibung.

Die Bewertung der Forderungen erfolgt zum Nennwert unter Berücksichtigung etwaiger Wertberichtigungen. Fremdwährungsforderungen mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr werden zum Devisen-Kassamittelkurs am Abschlussstichtag, maximal zu ihren Anschaffungskosten angesetzt.

Der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten sind zu ihren Nominalbeträgen angesetzt.

Innerhalb seiner Satzung weist der Verein kein Kapital aus. Das Eigenkapital des Vereins wird deshalb als Vereinsvermögen in Form von Rücklagen ausgewiesen.

Rückstellungen aus Lebensarbeitszeitguthaben (bis 2013 Zeitguthaben, seit 2014 Wertguthaben) werden unter den sonstigen Rückstellungen ausgewiesen und mit dem Deckungsvermögen verrechnet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit den notwendigen Erfüllungsbeträgen bewertet. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden gemäß § 253 Abs. 2 HGB abgezinst.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen angesetzt. Fremdwährungsbeträge sind mit dem Devisen-Kassamittelkurs bewertet.

3 Erläuterungen zur Bilanz

3.1 Entwicklung des Anlagevermögens

	Historische Anschaffungs- kosten €	Zugänge €	Abgänge €	Zuschrei- bungen €	Abschrei- bungen kumuliert €	Buchwert 31.12.2017 €	Buchwert 31.12.2016 €	Abschrei- bungen 2017 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände								
1. Software	41.607,51	0,00	-2,00	0,00	-40.221,51	1.386,00	3.208,00	-1.820,00
2. Geleistete Anzahlungen	36.443,75	22.163,75	0,00	0,00	0,00	36.443,75	14.280,00	0,00
	78.051,26	22.163,75	-2,00	0,00	-40.221,51	37.829,75	17.488,00	-1.820,00
II. Sachanlagen								
1. Grundstücke und Bauten	213.094,90	0,00	0,00	0,00	-81.294,90	131.800,00	141.450,00	-9.650,00
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	96.091,16	7.143,48	0,00	0,00	-49.687,00	46.404,16	50.861,41	-11.600,73
	309.186,06	7.143,48	0,00	0,00	-130.981,90	178.204,16	192.311,41	-21.250,73
III. Finanzanlagen								
Wertpapiere des Anlagevermögens	2.972.010,22	1.596.554,19	-1.623.736,96	1.420,00	-44.843,54	2.928.586,68	2.993.775,55	-39.426,10
Gesamt	3.359.247,54	1.625.861,42	-1.623.738,96	1.420,00	-216.046,95	3.144.620,59	3.203.574,96	-62.496,83

3.2 Rückstellungen

2017	Stand 01.01.2017	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.2017
Sonstige Rückstellungen					
Projektrisiken BMZ / sonstige öffentliche					
a) Zuschüsse					
Prüfungshandlungen 2015					
Prüfungshandlungen 2015 (Überregional, Laufzeit 2009-2011)	130.000,00 €	-99.600,81 €	-30.399,19 €	0,00 €	0,00 €
Asien Laufzeiten 2008-2010, 2011-2013	8.000,00 €	0,00 €	-8.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonderprüfung Albanien bzw. Südosteuropa	72.300,00 €	-72.300,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Prüfungshandlungen 2017					
Pauschalrückstellung 0,3 % des zu prüfenden Projektvolumens von Euro 19 Mio.	59.400,00 €	-636,06 €	-58.763,94 €	0,00 €	0,00 €
Projekt Benin 2014-2016	16.500,00 €	-15.937,09 €	-562,91 €	0,00 €	0,00 €
Abwicklung Projekt Nigeria 2014-2016	25.500,00 €	-15.817,91 €	-9.682,09 €	0,00 €	0,00 €
Prüfungshandlungen 2018					
Pauschalrückstellung 0,3 % des zu prüfenden Projektvolumens von Euro 7,8 Mio.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €
Gesamt Kontowert	311.700,00 €	-204.291,87 €	-107.408,13 €	24.000,00 €	24.000,00 €
b) Rückstellungen für Personalkosten					
Berufsgenossenschaft	9.500,00 €	-8.901,87 €	-598,13 €	9.500,00 €	9.500,00 €
Urlaubsverpflichtungen	36.040,00 €	-36.040,00 €	0,00 €	28.940,00 €	28.940,00 €
sonstige (AZV / Gleitzeit)	11.490,00 €	-11.490,00 €	0,00 €	20.140,00 €	20.140,00 €
Freizeitausgleich	19.480,00 €	-19.480,00 €	0,00 €	20.310,00 €	20.310,00 €
Jubiläumsrückstellungen	20.000,00 €	0,00 €	-57,60 €	3.357,60 €	23.300,00 €
Lebensarbeitszeit Zeitguthaben/Wertguthaben	20.746,89 €	0,00 €		-2.810,02 €	17.936,87 €
Gesamt Kontowert	117.256,89 €	-75.911,87 €	-655,73 €	79.437,58 €	120.126,87 €
Rückstellungen für Jahresabschlussprüfung und Steuererklärung					
	16.000,00 €	-13.817,33 €	-2.182,67 €	16.000,00 €	16.000,00 €
Summe sonstige Rückstellungen	444.956,89 €	-294.021,07 €	-110.246,53 €	119.437,58 €	160.126,87 €

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen werden für die Guthaben der Mitarbeiter aus Lebensarbeitszeitkonten ausgewiesen. Die Bewertung erfolgte anhand des laufenden (geschätzten) jährlichen Entgelts der Mitarbeiter unter Annahme einer durchschnittlichen Laufzeit von 5 Jahren und eines laufzeitadäquaten Zinssatzes von 1,73%. Die Rückstellungen für die Guthaben aus Lebensarbeitszeitkonten beliefen sich hiernach in Summe auf T€ 210 und wurden nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB mit als Deckungsvermögen und insolvenzgesicherten eingerichteten Treuhandkonten von T€ 192 verrechnet

Die sonstigen Rückstellungen betreffen mit T€ 24 Risiken aus Projekten öffentlicher Zuwendungsgeber. Daneben wurden Rückstellungen im Personalbereich in Höhe von T€ 120 und für Jahresabschlussprüfung und Steuererklärungen in Höhe von T€ 16 gebildet.

3.3 Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Im März 2014 hat der Verein einen Mietvertrag auf unbestimmte Zeit über seine Geschäftsräume mit dem KOLPING INTERNATIONAL Association e.V. (vormals Kolpingwerk e.V.) als Vermieter geschlossen. Seit Mai 2016 beträgt der Mietzins T€ 82. Die Begleichung der jährlichen Miete erfolgt seit Juni 2014 für die Dauer von 9 Jahren als Zins- und Tilgungsleistung auf ein dem Vermieter gewährtes Mieterdarlehen über ursprünglich T€ 600.

4 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

In 2017 sind dem Verein Spenden in Höhe von T€ 3.439 zugeflossen. Von diesen Spenden wurden T€ 1.352 noch nicht in Projekte weitergeleitet und demnach ertragsmindernd den Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten zweckgebundenen Spenden zugeführt. Aus den Spendenverbindlichkeiten der Vorjahre wurden T€ 1.105 weitergeleitet. Die Erträge aus Spenden beliefen sich auf T€ 3.192.

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag fallen in 2017 für die wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe des Vereins nicht an.

Die Aufwendungen des Vereins teilen sich nach den Leitlinien des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) wie folgt auf die Bereiche Projektförderung, Projektbegleitung, Entwicklungspolitische Bildungs- und Aufklärungsarbeit, Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung auf:

Aufteilung der Aufwendungen nach Bereichen 2017 entsprechend der Vorgaben der DZI-Leitlinien

	Aufwendungen		davon		Entwicklungs- politische Bildungs- und Aufklärungs- arbeit	Werbe- und Verwaltungsausgaben Werbung und allgemeine Öffentlich- keitsarbeit	Verwaltung
	gesamt	€	Projekt- förderung	Projekt- begleitung			
1. Aufwendungen für Projekte		€	€	€	€	€	€
a) aus Spendenmitteln	2.220.586,17 €		2.220.586,17 €	- €	- €	- €	- €
b) aus Zuwendungen	6.665.900,63 €		6.665.900,63 €	- €	- €	- €	- €
c) Sonstige Partnerförderung	130.000,00 €		130.000,00 €	- €	- €	- €	- €
	<u>9.016.486,80 €</u>		<u>9.016.486,80 €</u>				
2. Personalaufwand							
a) Löhne und Gehälter	1.010.940,94 €		318.718,54 €	190.165,27 €	54.922,52 €	197.229,80 €	249.904,81 €
b) Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen	309.447,17 €		102.438,00 €	42.602,79 €	16.696,36 €	58.173,32 €	89.536,70 €
davon für Altersversorgung: € 32.682,55 (Vorjahr: € 31.407,45)	1.320.388,11 €		421.156,54 €	232.768,06 €	71.618,88 €	255.403,12 €	339.441,51 €
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen							
a) Entwicklungspolitische Bildungs- und Aufklärungsarbeit	23.927,89 €		- €	- €	23.927,89 €	- €	- €
b) Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit	283.093,47 €		- €	- €	- €	283.093,47 €	- €
c) Aufwendungen der Geschäftsstelle							
Mietaufwand	81.870,60 €		26.116,72 €	14.433,79 €	4.437,39 €	15.833,77 €	21.048,93 €
sonstige Aufwendungen	180.013,10 €		- €	- €	- €	- €	180.013,10 €
d) Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände und Sachanlagen der Geschäftsstelle	23.070,73 €		7.359,56 €	4.067,37 €	1.250,43 €	4.461,88 €	5.931,49 €
	<u>591.975,79 €</u>		<u>33.476,28 €</u>	<u>18.501,16 €</u>	<u>29.615,71 €</u>	<u>303.389,12 €</u>	<u>206.993,52 €</u>
4. Aufgeteilte Aufwendungen							
Nachrichtlich:	10.928.850,70 €		9.471.119,62 €	251.269,22 €	101.234,59 €	558.792,24 €	546.435,03 €
in % der gesamten aufgeteilten Aufwendungen	100,00%		86,66%	2,30%	0,93%	5,11%	5,00%

5 Sonstige Angaben

5.1 Vorstand

Der Vorstand bestand in 2017 aus folgenden Mitgliedern:

Geborene Mitglieder

- Generalpräses Monsignore Ottmar Dillenburg
(Vorsitzender)
- Generalsekretär Dr. Markus Demele , Köln
(stellvertretender Vorsitzender)
- Bernhard Burger, Zentralsekretär, Luzern
(stellvertretender Vorsitzender)
bis 11.4.2018
- Karin Wollgarten, Leiterin Finanzen & Verwaltung
(stellvertretende Vorsitzende)
ab 11.4.2018

Gewählte Mitglieder (bis 7.3.2018)

- Alfred Maier, Diözesansekretär, München
- Otto von Delleman, Zentralsekretär, Bozen
- Felix Rütsche, Mitglied der Verbandsleitung Kolpingwerk Schweiz, St. Gallen
- Werner Sondermann, Diözesanverband Paderborn
- Barbara Breher, stellvertretende Vorsitzende Kolpingwerk Deutschland

Die geborenen Mitglieder des Vorstands sind seit Anfang 2014 geschäftsführend tätig.

Die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrates erhalten bis auf die Erstattung einzeln nachgewiesener Reisekosten keinerlei Aufwandsentschädigungen.

Aufgrund der bei der Mitgliederversammlung am 9.12.2017 beschlossenen Satzungsreform besteht der Vorstand aus den geborenen Mitgliedern. Es werden keine weiteren Vorstände hinzugewählt.

Die Satzungsänderung sowie eine damit verbundene Namensänderung des Vereins zu KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V. wurden am 7.3.2018 im Vereinsregister Köln, Nr. 13021 eingetragen.

5.2 Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat gehörten in 2017 an:

Frau Dr. Hildegard Hagemann, Referentin/Agraringenieurin, Bonn (Vorsitzende)

Herr Hermann Steiner, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater, Bozen, Südtirol

Herr Prof. Dr. Bernd Halfar, Professor, Ingolstadt

5.3 Mitgliederversammlung

Im Geschäftsjahr 2017 fand am 9. Dezember 2017 eine ordentliche Mitgliederversammlung statt. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 wurde vom Vorstand vorgelegt und von der Mitgliederversammlung beschlossen. Entsprechend der Empfehlung des Vorstandes wurde der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2017 in die Rücklagen eingestellt.

5.4 Arbeitnehmer

Der Verein beschäftigte in 2017 im Jahresdurchschnitt 22 Angestellte, von denen 9 vollzeitbeschäftigt und 13 teilzeitbeschäftigt waren.

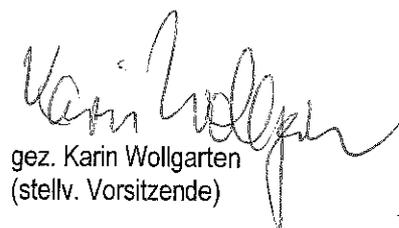
5.5 Ergebnisverwendung

Das Geschäftsjahr 2017 des KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V. (vormals Sozial- und Entwicklungshilfe des Kolpingwerkes e. V.), Köln, schließt mit einem Jahresüberschuss von € 128.820,41 ab. Der Mitgliederversammlung wird vorgeschlagen, diesen Betrag den Rücklagen zuzuführen. Die vorgeschlagene Ergebnisverwendung wurde bei Aufstellung des Jahresabschlusses bereits berücksichtigt.

Köln, den 30. April 2018


gez. Msgr. Ottmar Dillenburg
(Vorsitzender)


gez. Dr. Markus Demele
(stellv. Vorsitzender)


gez. Karin Wollgarten
(stellv. Vorsitzende)